

# **Stadt Nidda, Stadtteil Ober-Lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**

## **Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrhaus**

(Anbindung an die K199)

### **Inhaltsverzeichnis**

#### **1 Darstellung der Baumaßnahme**

- 1.1 Planerische Beschreibung
- 1.2 Straßenbauliche Beschreibung
- 1.3 Streckengestaltung

#### **2 Notwendigkeit der Baumaßnahme**

#### **3 Zweckmäßigkeit der Baumaßnahme**

#### **4 Technische Gestaltung der Baumaßnahme**

- 4.1 Ausbaustandard
- 4.2 Bisherige / zukünftige Straßennetzgestaltung
- 4.3 Linienführung
- 4.4 Querschnittsgestaltung
- 4.5 Knotenpunkte, Wegeanschlüsse und Zufahrten
- 4.6 Besondere Anlagen
- 4.7 Ingenieurbauwerke
- 4.8 Lärmschutzanlagen
- 4.9 Öffentliche Verkehrsanlagen
- 4.10 Leitungen
- 4.11 Baugrund / Erdarbeiten
- 4.12 Entwässerung
- 4.13 Straßenausstattung

#### **5 Angaben zu den Umweltauswirkungen**

#### **6 Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen nach den Fachgesetzen**

- 6.1 Lärmschutzmaßnahmen
- 6.2 Sonstige Immissionsschutzmaßnahmen
- 6.3 Maßnahmen zum Gewässerschutz
- 6.4 Landschaftspflegerische Maßnahmen
- 6.5 Maßnahmen zur Einpassung in bebaute Gebiete
- 6.6 Sonstige Maßnahmen nach Fachrecht

#### **7 Kosten**

#### **8 Verfahren**

#### **9 Durchführung der Maßnahme**

## **1 Darstellung der Baumaßnahme**

### **1.1 Planerische Beschreibung**

Die Stadt Nidda möchte für die Feuerwehr Ober-Lais ein neues Feuerwehrhaus realisieren. Zwecks Anbindung an die übergeordnete Straße (K199) soll eine Zufahrt zum vorgesehenen Grundstück geplant werden.

Alle Verkehrsflächen sollen gemäß RStO mit einem frostsicheren Aufbau hergestellt werden.

Der bestehende Fußweg zwischen Ober- und Unter-Lais wird die geplante Einmündung kreuzen.

Die Stadt Nidda ist Vorhabenträger der Baumaßnahme. Die K199 befindet sich in der Baulast des Wetteraukreises.

Die Stadt Nidda, liegt ca. 25 km nordöstlich der Kreisstadt Friedberg im Wetteraukreis.

Ober- und Unter-Lais gehören zu den 18 Stadtteilen der Stadt Nidda. Diese liegen ca. 6 km östlich der Kernstadt.

Über die K199, welche durch Ober- und Unter-Lais führt und an die L 3185 angeschlossen ist, sind die Ortsteile an das überregionale Straßennetz angebunden.

### **1.2 Straßenbauliche Beschreibung**

Die Anbindung ist entlang der K199 auf einer Länge von ca. 38 m gemäß Kilometrierung vorgesehen. Die Breite der Anbindung beträgt 6,0 m. Der bestehende Gehweg wird die geplante Zufahrt kreuzen; dieser soll durch Markierungen gekennzeichnet werden. Die vorhandene Fahrbahn der K199 wird in Lage, Höhe und Querschnitt nicht verändert.

Die K199 zwischen Ober- und Unter-Lais weist stellenweise eine Gesamtfahrbahnbreite von nur ca. 4,0 m auf und entspricht aufgrund dieser geringen Breite keinem Regelquerschnitt gemäß RAL 2012. Entlang der Fahrbahn ist beidseitig Rasengitter als Bankett mit einer jeweiligen Breite von ca. 40 cm verlegt.

### **1.3 Streckengestaltung**

Die Umsetzung der Maßnahme stellt eine grundhafte Erneuerung bzw. einen Neubau einer Zufahrt dar. Die Streckengestaltung der K199 wird nicht verändert.

## **2 Notwendigkeit der Baumaßnahme**

Entsprechend der geplanten Nutzung des angrenzenden Grundstücks als Feuerwehrgerätehaus ist es erforderlich, eine auf den anfallenden Individualverkehr angepasste Zufahrt, bzw. Anbindung an die K199 zu realisieren.

Die gewählte Stelle dient bereits aktuell als Anbindung eines Wirtschaftsweges, welcher im Bereich der Einmündung asphaltiert ist (siehe folgende Bilder).

Derzeitige Anbindung des Wirtschaftsweges aus Richtung Unter-Lais kommend



Derzeitige Anbindung des Wirtschaftsweges.



Derzeitige Anbindung des Wirtschaftsweges aus Richtung Ober-Lais kommend



### **3 Zweckmäßigkeit der Baumaßnahme**

Mit der vorliegenden Planung und der darin enthaltenen Gliederung der Verkehrsflächen, werden die unterschiedlichen Nutzungsansprüche von Kraftfahrzeug- und Fußgängerverkehr, sowie Einsatzfahrten der Feuerwehr zweckmäßig berücksichtigt

## 4 Technische Gestaltung der Baumaßnahme

### 4.1 Ausbaustandard

Für die Zufahrt wurde ein Aufbau der Belastungsklasse 1.0 gewählt.

### 4.2 Bisherige / zukünftige Straßennetzgestaltung

Die bisherige und zukünftige Straßennetzgestaltung bleibt unverändert.

### 4.3 Linienführung

Durch die Beibehaltung der bestehenden Trasse und die Wahrung der Linienführung in Lage und Höhe der K199 werden keine technisch relevanten Punkte verändert.

### 4.4 Querschnittsgestaltung

Die geplante Breite wurde mit 6,0 m als Zufahrt gemäß RSt06 für den Begegnungsfall Lkw/Pkw als ausreichend angesehen.

#### Festlegung der Belastungsklasse

Für die Zufahrt wurde entsprechend der RStO 12 Tafel 3, die Belastungsklasse 1.0 gewählt, um den Belastungen durch Feuerwehrfahrzeuge und Müllfahrzeuge gerecht zu werden.

#### Festlegung der Dicke des frostsicheren Aufbaus

Die Frostempfindlichkeitsklasse wurde gem. RStO 12 mit F 3 (ungünstig) angesetzt. Hierdurch ergibt sich gem. Tab. 6 RStO 12 für die Belastungsklasse 1.0: 60 cm frostsicherer Aufbau.

Nach Tab. 7 RStO 12 sind folgende Mehr- oder Minderdicken vorzusehen:

Frosteinwirkung Zone II	+ 5 cm
Kleinräumige Klimaunterschiede	+ - 0 cm
Wasserverhältnisse	+ - 0 cm
Lage der Gradiente	+ - 0 cm
Entwässerung der Fahrbahn/Ausführung Randber.	- 5 cm
<hr/>	
Gesamt	= 60 cm

Gewählter Aufbau der Fahrbahn

Entsprechend der Bauweise mit Asphaltoberfläche wurde der folgende Aufbau gem. RStO12 Tafel 1 gewählt.

Fahrbahn nach Tafel 1 RStO12, Zeile 1.

Asphaltdecke		= 4 cm
Asphalttragschicht		= 14 cm
Schottertragschicht	Mineralstoffgemisch 0/32 120 MN/m <sup>2</sup>	= 42 cm
-----		
Gesamtaufbau		= 60 cm

#### 4.5 Knotenpunkte, Wegeanschlüsse und Zufahrten

Die Maßnahme stellt eine Zufahrt dar, welche ausgebaut werden soll.

Es wurde ein Schleppkurvennachweis geführt, welchem das 3-achsige Müllfahrzeug als Bemessungsfahrzeug diente. Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass die Befahrbarkeit mit dem Bemessungsfahrzeug unter Benutzung der Fahrspurbreite möglich ist, welche auch benötigt werden würde, wenn sich das Bemessungsfahrzeug lediglich entlang der K199 bewegen würde. Dies ist für die zu erwartende Verkehrsbelastung aus unserer Sicht zu vertreten, da kein zusätzlicher Platzbedarf gegenüber dem Ist-Zustand entsteht.

Wie bereits unter Punkt 1.2 beschrieben, weist die K199 im Bereich zwischen Unter- und Ober-Lais bereits im Bestand eine Fahrbahnbreite auf, welche geringer ist, als die geforderte Regelbreite des (kleinsten) Regelquerschnittes RQ 9 gemäß RAL 2012. Eine Aufweitung der Fahrbahn im Bereich der geplanten Anbindung hätte lediglich zum Ergebnis, dass das Bemessungsfahrzeug erst im späteren Streckenverlauf mehr als die Hälfte der zur Verfügung stehenden Gesamtfahrbahnbreite in Anspruch nimmt. Im Sinne der Zweckmäßigkeit, der Sinnhaftigkeit und der Wirtschaftlichkeit im Hinblick auf den Nutzungsanspruch einer Zufahrt für ein Feuerwehrgerätehaus, wurde die im Entwurf gewählte Lösung als angemessen angesehen.

Auf einen Linksabbiegestreifen kann aus unserer Sicht auf Grund der geplanten Nutzung der Anbindung, der daraus resultierenden sehr geringen verkehrlichen Nutzung und unter Berücksichtigung der bereits beschriebenen Bestandsmaße der K199, verzichtet werden.

Die Prüfung der Sichtverhältnisse erfolgte gemäß RAL 2012. Die gewählte Schenkellänge beträgt 110 m, da selbst bei Straßen der EKL IV eine Planungsgeschwindigkeit von 70 km/h besteht. Weiterhin ist anzumerken, dass bei der gewählten Schenkellänge in Richtung Unter-Lais bereits der Innerortsbereich

gesehen wird. In Richtung Ober-Lais kann bei einer Schenkellänge von 200 m ebenfalls bereits der Innerortsbereich gesehen werden. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass die vorhandenen Bäume im geforderten Sichtfeldbereich dauerhaft gepflegt sein müssen.

Die Ergebnisse der Schleppekurven und der Sichtverhältnisse sind im Plan E-S3 und im Plan E-S4 dargestellt.

Zur besseren Verdeutlichung der Sichtverhältnisse sind die nachfolgenden Bilder vom jeweiligen Augpunkt aus, in jeweils ca. 1,0 m und 2,50 m Höhe beigefügt.

Anfahrtsicht in Richtung Ober-Lais aus ca. 1,0 m Höhe:



Anfahrtsicht in Richtung Ober-Lais aus ca. 2,50 m Höhe:





Anfahrtsicht in Richtung Unter-Lais aus ca. 1,0 m Höhe:



Anfahrtsicht in Richtung Ober-Lais aus ca. 2,50 m Höhe:



Annäherungssicht in Richtung Unter-Lais aus ca. 1,0 m Höhe:



Annäherungssicht in Richtung Unter-Lais aus ca. 2,50 m Höhe:



Annäherungssicht in Richtung Ober-Lais aus ca. 1,0 m Höhe:



Annäherungssicht in Richtung Ober-Lais aus ca. 2,50 m Höhe:



#### **4.6 Besondere Anlagen**

Es sind keine besonderen Anlagen vorhanden.

#### **4.7 Ingenieurbauwerke**

Im Planungsbereich sind weder Ingenieurbauwerke vorhanden, noch geplant.

#### **4.8 Lärmschutzanlagen**

Da die geplante Maßnahme nicht für veränderte Verkehrsverhältnisse sorgt, wird sich der Lärmpegel nicht verändern. Es sind daher keine Lärmschutzmaßnahmen erforderlich.

#### **4.9 Öffentliche Verkehrsanlagen**

Im direkten Bereich der geplanten Maßnahme befindet sich kein Haltepunkt einer öffentlichen Verkehrsanlage.

#### **4.10 Leitungen**

Stadt Nidda

Wasserleitung

ZOV

Kanalisation

OVAG

Energieversorgung

Wetteraukreis

Straßen- und Planumsentwässerung

Telekom / Vodafone / Gigasetz

Telekommunikationsversorgung

#### **4.11 Baugrund / Erdarbeiten**

Vor Bauausführung ist ein geotechnisches Gutachten inkl. abfalltechnischer Untersuchung zu erstellen.

Mit den daraus gewonnenen Erkenntnissen sind die Planungsansätze zu überprüfen.

#### **4.12 Entwässerung**

Die bestehende Planumsentwässerung soll in nötigem Maße angepasst / erweitert werden.

Sofern keine Planumsentwässerung vorhanden ist, wird diese entsprechend den gültigen Regeln der Technik (RStO) hergestellt.

Im Baubereich wird die gesamte Oberfläche der Fahrbahn derzeit über Gräben entwässert. Zukünftig soll der Anbindungsbereich überwiegend über die geplante Rinne und zugehörige Straßeneinläufe entwässert werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, die versiegelte Fläche über den parallel verlaufenden Graben zu entwässern.

#### **4.13 Straßenausstattung**

Die bereits bestehende Gehweganlage ist im Bereich der geplanten Feuerwehrezufahrt ausreichend zu markieren.

### **5 Angaben zu den Umweltauswirkungen**

Da es sich bei der Maßnahme um den Bau einer notwendigen Anbindung einer übergeordneten Maßnahme handelt, sind durch die Zufahrt keine zusätzlichen nachteiligen Umwelteinwirkungen zu erwarten.

Schutzgebiete sind von der Maßnahme nicht betroffen.

### **6 Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen nach den Fachgesetzen**

#### **6.1 Lärmschutzmaßnahmen**

Durch den Bau der geplanten Zufahrt im Außerortsbereich findet keine relevante Veränderung gegenüber dem Ist-Zustand statt.

#### **6.2 Sonstige Immissionsschutzmaßnahmen**

Durch den Bau einer Anbindung an die bestehende Verkehrsanlage ergeben sich keine zusätzlichen immissionsschutzrelevanten Maßnahmen.

#### **6.3 Maßnahmen zum Gewässerschutz**

Gewässer sind von der Maßnahme im Sinne des Gewässerschutzes nicht betroffen.

#### **6.4 Landschaftspflegerische Maßnahmen**

Die Notwendigkeit von landschaftspflegerischen Maßnahmen wird im Rahmen der Baurechtschaffung geklärt.

#### **6.5 Maßnahmen zur Einpassung in bebauten Gebiete**

Die Maßnahme befindet sich nicht innerhalb bebauter Gebiete.

#### **6.6 Sonstige Maßnahmen nach Fachrecht**

Weitere Maßnahmen, wie z.B. Waldrecht oder Denkmalrecht, sind nicht bekannt.



## **7 Kosten**

Die Baukosten für die Durchführung der Maßnahme betragen gemäß beiliegender Kostenberechnung:

$$210 \text{ m}^2 \times 435,-\text{€} = \underline{91.350,- \text{€ (brutto)}}$$

## **8 Verfahren**

Das Baurecht soll durch Aufstellung eines Bebauungsplanes erreicht werden.

## **9 Durchführung der Maßnahme**

Der Beginn der Maßnahme steht noch nicht fest.

**Kostenberechnung**

Entwurf der Anbindung des geplanten Feuerwehrgerätehaus Ober-Lais an die K199

Fläche: Zufahrt (gesamt ca. 210 m²)

OZ	Bezeichnung			EP	GP
<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung</b>				
1.1	Baustelleneinrichtung	1	psch	6.000,00 €	6.000,00 €
1.2	Verkehrssicherung der Baustelle	1	psch	2.500,00 €	2.500,00 €
1.3	Verkehrszeichen	20,00	Stck	25,00 €	500,00 €
1.4	Absperrschranken mit Beleuchtung	10,00	Stck	40,00 €	400,00 €
1.5	Warnbarken	20,00	St	15,00 €	300,00 €
					9.700,00 €

<b>2</b>	<b>Erd und Aufbrucharbeiten</b>				
2.1	Erdaushub für Oberboden abtragen u. seidl. in Mieten	150,00	m²	7,00 €	1.050,00 €
2.2	Erdaushub bis 1,00 m für Straßen, Wege, Plätze u.	110,00	m³	28,00 €	3.080,00 €
2.3	Erdaushub Bodenverbesserung	50,00	m³	30,00 €	1.500,00 €
2.4	Feinplanum herstellen	300,00	m²	3,00 €	900,00 €
2.5	Deponiegebühren	160,00	m³	30,00 €	4.800,00 €
2.6	Mutterboden andecken (entlang von Randeinfassung)	70,00	m²	7,00 €	490,00 €
2.7	Entsorgung Mubo in Miete gelagert	150,00	m³	15,00 €	2.250,00 €
2.8	Wasserhaltung	1,00	psch	3.000,00 €	3.000,00 €
2.9	Zulage aufn. und ents. der vorh. Oberflächenbefestigung	100,00	m²	10,00 €	1.000,00 €
					18.070,00 €

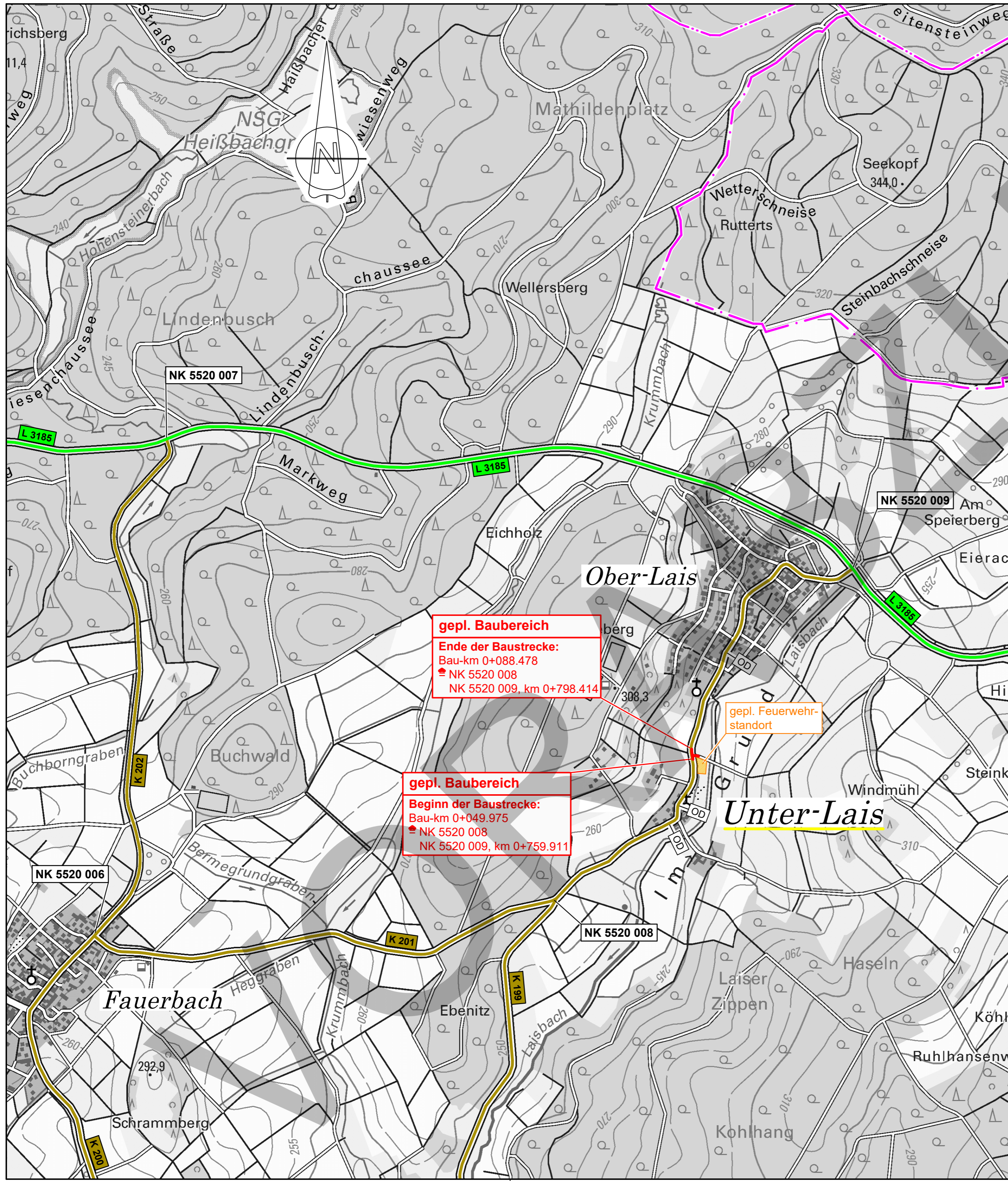
<b>3</b>	<b>Entwässerung</b>				
3.1	Erdaushub 0,00 - 1,75 m	20,00	m³	28,00 €	560,00 €
3.2	Erdaushub über 1,75 - 3,00 m	5,00	m³	35,00 €	175,00 €
3.3	Zulage Erdaushub ,Handarbeit	5,00	m³	40,00 €	200,00 €
3.4	Zulage Erdkabelkreuzung	10,00	m	20,00 €	200,00 €
3.5	Zulage Wasser- und/oder Gasleitungskreuzung	10,00	m	20,00 €	200,00 €
3.6	Basaltsand 0/5 zur Rohrbettung	5,00	m³	45,00 €	225,00 €
3.7	Steinerde 0 / 32, Grabenverfüllung	20,00	m³	28,00 €	560,00 €
3.8	Anschluß an Hauptleitung	2,00	St	250,00 €	500,00 €
3.9	PVC-U Kanalrohre DN 150, blau, liefern u. verlegen	10,00	m	65,00 €	650,00 €
3.10	Zulage für das Liefern von PVC-U- Bogen DN 150 mm	8,00	St	30,00 €	240,00 €
3.11	Straßenablauf 305/520, pult16 mm SW	2,00	St	700,00 €	1.400,00 €
3.12	Teilsicker DN 150 liefern u. verlegen	20,00	m	50,00 €	1.000,00 €
3.13	Zulage Übergang Teilsickerrohr	2,00	St	30,00 €	60,00 €
					5.970,00 €

<b>4</b>	<b>Unterbau und ungebundene Tragschichten</b>				
4.1	Geotextil liefern und einbauen	200,00	m²	3,00 €	600,00 €
4.2	Brechkorngemisch Körnung 0/75 für die	50,00	m³	43,00 €	2.150,00 €
4.3	Mineralstoffgemisch 0/32 bis 0/45	150,00	m³	48,00 €	7.200,00 €
4.4	Rasenansaat herstellen	100,00	m²	2,00 €	200,00 €
					10.150,00 €

<b>5</b>	<b>Asphaltarbeiten</b>				
5.1	Asphalttragschicht (AC 32 T S) herst.	215,00	m²	44,00 €	9.460,00 €
5.2	Asphaltdeckschichten ( AC 11 DS ) herstellen	215,00	m²	24,00 €	5.160,00 €
5.3	Bearbeiten der Oberfläche	215,00	m²	3,00 €	645,00 €
5.4	Bitumenhaltiges Bindemittel aufspr. (Bkl. SV bis IV)	215,00	m²	1,00 €	215,00 €
5.5	Einbaukante schneiden	50,00	m	8,00 €	400,00 €
5.6	Anschluss als Fuge herstellen	50,00	m	8,00 €	400,00 €
5.7	Schachtdeckel höhenmäßig anpassen	2,00	St	125,00 €	250,00 €
5.8	Sch/Hy-Kappen heben, senken	1,00	St	85,00 €	85,00 €
					16.615,00 €

**Kostenberechnung**  
**Entwurf der Anbindung des geplanten Feuerwehrgerätehaus Ober-Lais an die K199**  
**Fläche: Zufahrt (gesamt ca. 210 m²)**

OZ	Bezeichnung			EP	GP
<b>6 Rinnen und Bordsteine</b>					
6.1	Rinne 30 Mulde und Pult	15,00	m	75,00 €	1.125,00 €
					1.125,00 €
<b>8 Ausstattung</b>					
8.1	Bodenhülse liefern und einbauen	2,00	St	165,00 €	330,00 €
8.2	Rohrpfosten liefer und aufstellen L 3500 mm	2,00	St	135,00 €	270,00 €
8.3	Verkehrszeichen liefern und montieren	2,00	St	100,00 €	200,00 €
					800,00 €
<b>9 Sontiges</b>					
9.1	Vermessung und Absteckung	1,00	psch	1.000,00 €	1.000,00 €
9.2	Grenzmarken sichern	20,00	St	25,00 €	500,00 €
9.3	Gegengewicht für Kontrollprüfung bereitstellen	3,00	St	75,00 €	225,00 €
9.4	Plattendruckvers. für Kontrollprüfung durchführen	3,00	St	175,00 €	525,00 €
9.5	Dynamischer Plattendruckversuch	10,00	St	50,00 €	500,00 €
9.6	LAGA Untersuchung	4,00	St	350,00 €	1.400,00 €
9.7	Kabelschutzrohr mit Zugdraht	25,00	m	35,00 €	875,00 €
					5.025,00 €
<b>Summe netto</b>					<b>67.455,00 €</b>
<b>MWst</b>		<b>19,00</b>	<b>%</b>	<b>12.816,45 €</b>	
<b>Summe brutto</b>					<b>80.271,45 €</b>
<b>Preis pro m²</b>					<b>397,38 €</b>
<b>Ingenieurleistung und Sonstige Kosten 10 bis 15%</b>		<b>10</b>	<b>%</b>	<b>39,74 €</b>	
<b>Summe</b>					<b>437,12 €</b>
<b>Ansatz für Kostenschätzung</b>					<b>435,00 €</b>



**gepl. Baubereich**  
**Ende der Baustrecke:**  
 Bau-km 0+088.478  
 ● NK 5520 008  
 ● NK 5520 009, km 0+798.414

**gepl. Baubereich**  
**Beginn der Baustrecke:**  
 Bau-km 0+049.975  
 ● NK 5520 008  
 ● NK 5520 009, km 0+759.911

gepl. Feuerwehrstandort

**Zeichenerklärung:**

**Planung:**

— gepl. Baumaßnahme

**Straßennetz vorhanden:**

— L 3185 Landesstraße  
 — K 199 Kreisstraße  
 — sonstige Straße  
 — OD Grenze der Ortsdurchfahrt

**Verwaltung:**

— Gemarkungsgrenze  
 - - - Gemeindegrenze

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**INGENIEURBÜRO LANG - RAU**

Am Heiligen Kreuz 10  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 9600-0  
Fax.: 06043 / 9600-33  
info@ib-lb.de

Datum	Zeichen
bearbeitet: 29.04.2024	T.K.
gezeichnet: 29.04.2024	J.W.
geprüft:	

**STADT NIDDA**

Wilhelm-Eckhardt-Platz  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 8006-0  
Fax.: 06043 / 8006-113  
info@nidda.de

aufgestellt: Nidda, den 28.02.2023

Hessen Mobil  
Straßen- und Verkehrsmanagement

HESSEN

Datum	Zeichen
bearbeitet:	
gezeichnet:	
geprüft:	

# ENTWURFSPLANUNG

Straßenbauverwaltung: HESSEN MOBIL  
K199

Baubeginn: Station 0+49.975  
NK 5520 008  
NK 5520 009, km 0+759.911

Bauende: Station 0+88.478  
NK 5520 008  
NK 5520 009, km 0+798.414

Hessen ID:

Unterlage / Blatt-Nr.: E-S1

**Übersichtsplan**

Maßstab: 1:10.000

**Stadt Nidda, Stt. Ober-Lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**

Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrhaus  
(Anbindung an die K199)

aufgestellt: *J. Lang*

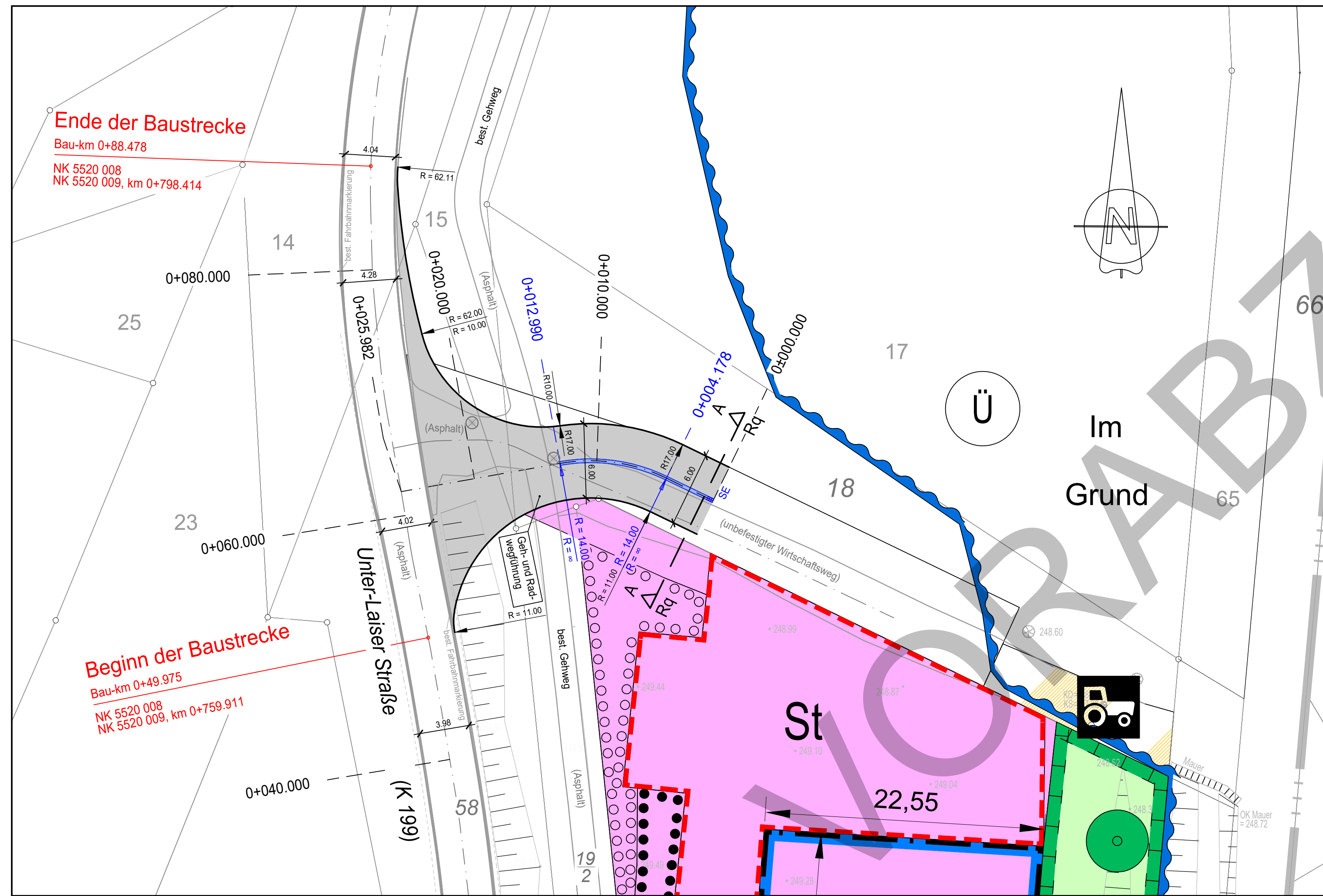
Nidda, den 29.04.2024 (Bearbeiter)

straßenbautechnisch geprüft:  
Hessen Mobil

i.A. ....  
Fachbereichsleiter/in

Bauherr:

Nidda, den .....



### Zeichenerklärung:

- Planung**
- 0+030.000 Straßenachse
  - 0+004.178 Stationierung der Gradiente
  - R=14.00 Radius Achse mit Stationierung
  - R=11.00 Radius Fahrbahnrand
  - R=∞ Muldenrinne
- Bestand**
- (Asphalt) Fahrbahn (Asphalt)
  - (Asphalt) Straßenachse
  - (Asphalt) best. Oberfläche
  - Böschungsfäche Böschungsfäche
- Entwässerung**
- ⊗ vorhanden Prüfschacht
  - SE geplant Straßeneinlauf 50/30

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**INGENIEURBÜRO LANG - RAU**

Am Heiligen Kreuz 10  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 9600-0  
Fax.: 06043 / 9600-33  
info@ib-lb.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	29.04.2024	T.K.
gezeichnet:	29.04.2024	J.W.
geprüft:		

**STADT NIDDA**

Wilhelm-Eckhardt-Platz  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 8006-0  
Fax.: 06043 / 8006-113  
info@nidda.de

aufgestellt: Nidda, den 28.02.2023

**Hessen Mobil**  
Straßen- und Verkehrsmanagement

**HESSEN**

	Datum	Zeichen
bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:		

# ENTWURFSPLANUNG

Straßenbauverwaltung: HESSEN MOBIL  
K199

Baubeginn: Station 0+49.975  
NK 5520 008  
NK 5520 009, km 0+759.911

Bauende: Station 0+88.478  
NK 5520 008  
NK 5520 009, km 0+798.414

Hessen ID:  

Unterlage / Blatt-Nr.: E-S2

**Lageplan**

Maßstab: 1:250

**Stadt Nidda, Stt. Ober-lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**  
Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrhaus  
(Anbindung an die K199)

aufgestellt: *F. Lang*  
Nidda, den 29.04.2024 (Bearbeiter)

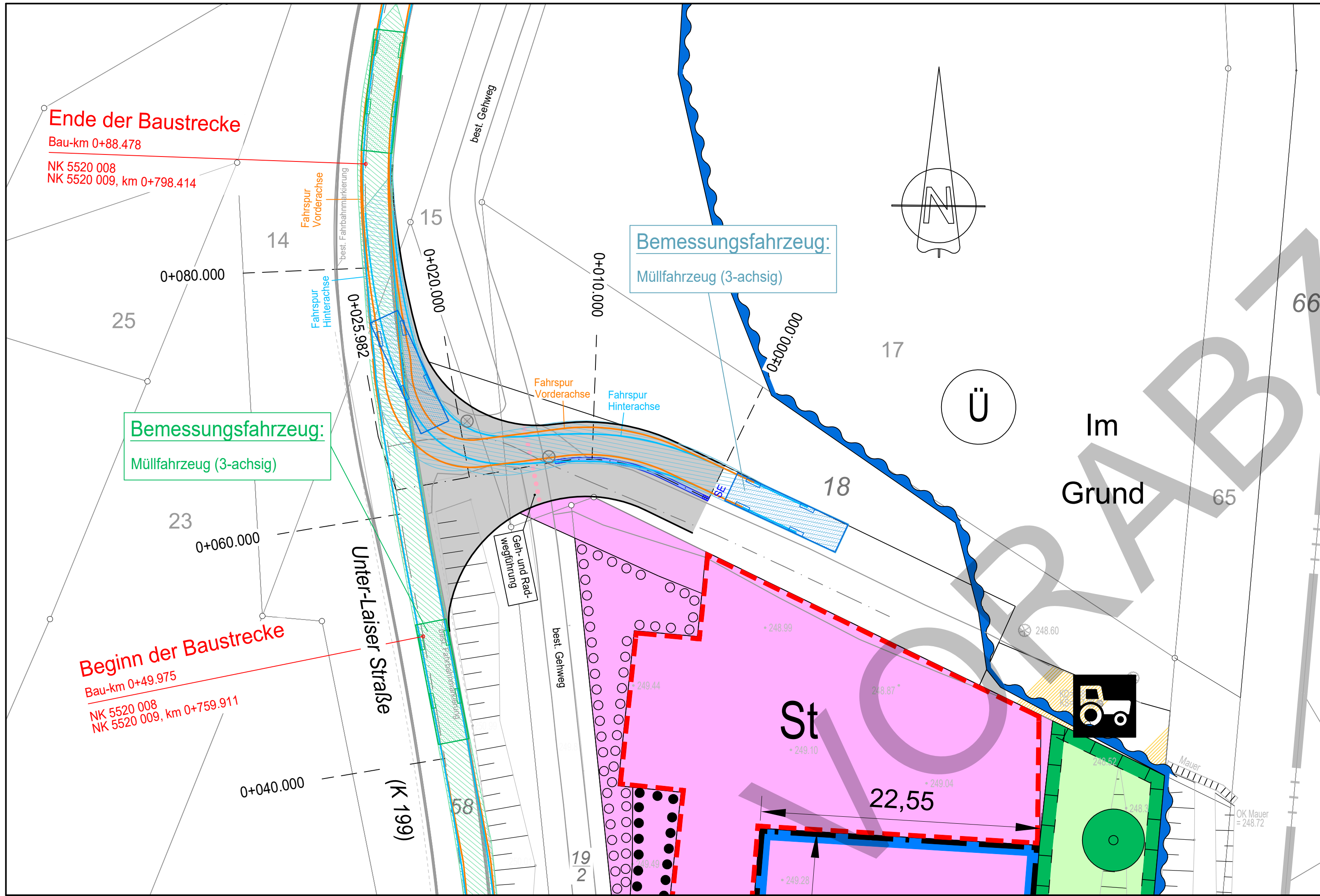
straßenbautechnisch geprüft:  
Hessen Mobil

i.A.  

Fachbereichsleiter/in

Bauherr:  

Nidda, den



**Zeichenerklärung:**

- Planung**
- Straßenachse
  - - - Stationierung der Gradiente
  - Geh- und Radwegführung
  - ▬ Muldenrinne
  - ▬ Fahrbahn (Asphalt)
- Bestand**
- Straßenachse
  - ▬ Böschungsfläche
- Entwässerung**
- ⊗ vorhanden
  - ⊗ Prüfschacht (Schmutzwasserleitung)

**Ende der Baustrecke**  
 Bau-km 0+88.478  
 NK 5520 008  
 NK 5520 009, km 0+798.414

**Bemessungsfahrzeug:**  
 Müllfahrzeug (3-achsig)

**Bemessungsfahrzeug:**  
 Müllfahrzeug (3-achsig)

**Beginn der Baustrecke**  
 Bau-km 0+49.975  
 NK 5520 008  
 NK 5520 009, km 0+759.911

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**INGENIEURBÜRO LANG - RAU**  
 Am Heiligen Kreuz 10  
 63667 Nidda  
 Tel.: 06043 / 9600-0  
 Fax.: 06043 / 9600-33  
 info@ib-lb.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	29.04.2024	T.K.
gezeichnet:	29.04.2024	J.W.
geprüft:		

**STADT NIDDA**  
 Wilhelm-Eckhardt-Platz  
 63667 Nidda  
 Tel.: 06043 / 8006-0  
 Fax: 06043 / 8006-113  
 info@nidda.de

aufgestellt: Nidda, den 28.02.2023

**Hessen Mobil**  
 Straßen- und Verkehrsmanagement HESSEN

	Datum	Zeichen
bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:		

**ENTWURFSPLANUNG**

Straßenbauverwaltung: HESSEN MOBIL K199  
 Baubeginn: Station 0+49.975 NK 5520 008 NK 5520 009, km 0+759.911  
 Bauende: Station 0+88.478 NK 5520 008 NK 5520 009, km 0+798.414

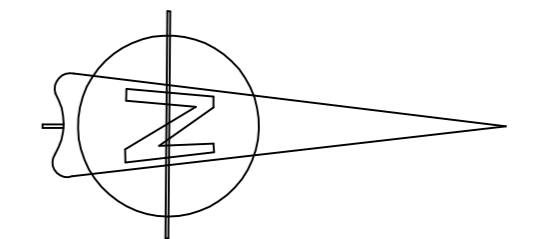
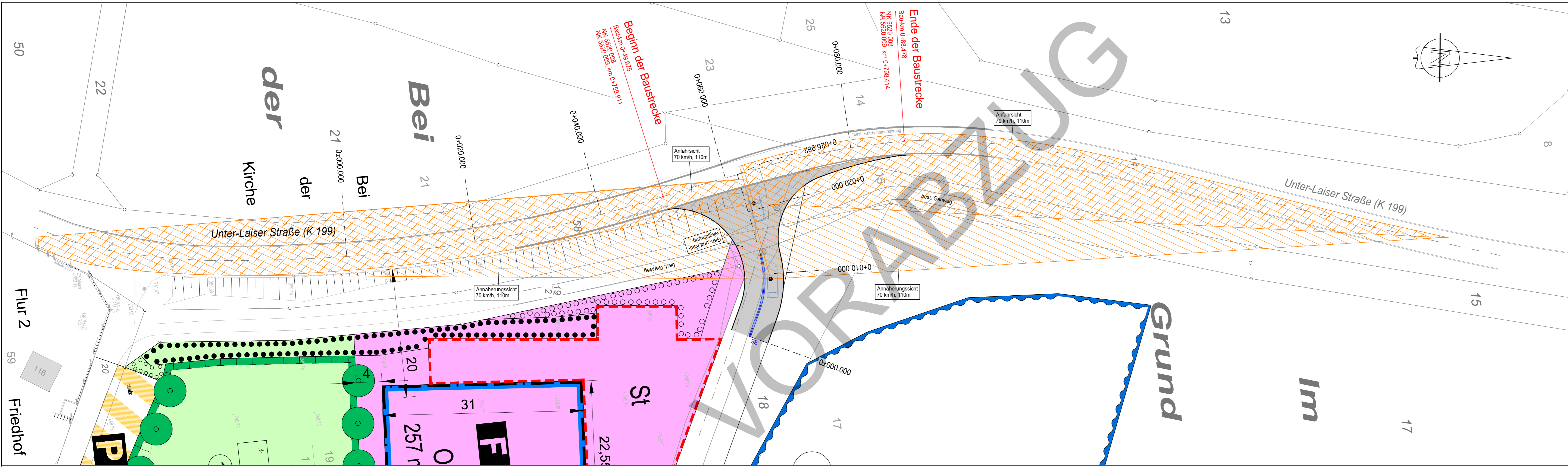
Unterlage / Blatt-Nr.: E-S3  
**Schleppkurvenplan**  
 Maßstab: 1:250

**Stadt Nidda, Stt. Ober-Lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**  
 Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrrhaus  
 (Anbindung an die K199)

aufgestellt: *J. Lang*  
 Nidda, den 29.04.2024 (Bearbeiter)

straßenbautechnisch geprüft:  
 Hessen Mobil  
 i.A. ....  
 Fachbereichsleiter/in

Bauherr:  
 Nidda, den .....



Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

<b>INGENIEURBÜRO LANG - RAU</b>		Datum	Zeichen
Am Heiligen Kreuz 10 63667 Nidda	Tel.: 06043 / 9600-0 Fax.: 06043 / 9600-33 info@ib-lb.de	bearbeitet: 29.04.2024 gezeichnet: 29.04.2024 geprüft:	T.K. J.W.

<b>STADT NIDDA</b>		aufgestellt: Nidda, den 28.02.2023
Wilhelm-Eckhardt-Platz 63667 Nidda	Tel.: 06043 / 8006-0 Fax: 06043 / 8006-113 info@nidda.de	

	Datum	Zeichen
	bearbeitet:	
	gezeichnet:	
	geprüft:	

# ENTWURFSPLANUNG

Straßenbauverwaltung: HESSEN MOBIL		Unterlage / Blatt-Nr.: E-S4
<b>K199</b>		<b>Lageplan</b>
(Anfahr- und Annäherungssicht)		Maßstab: 1:250
Baubeginn: Station 0+49.975 NK 5520 008 NK 5520 009, km 0+759.911	Bauende: Station 0+88.478 NK 5520 008 NK 5520 009, km 0+798.414	

**Stadt Nidda, Stt. Ober-Lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**  
Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrhaus  
(Anbindung an die K199)

aufgestellt: <i>J. Lang</i>	straßenbautechnisch geprüft: Hessen Mobil
Nidda, den 29.04.2024 (Bearbeiter)	i.A. .... Fachbereichsleiter/in

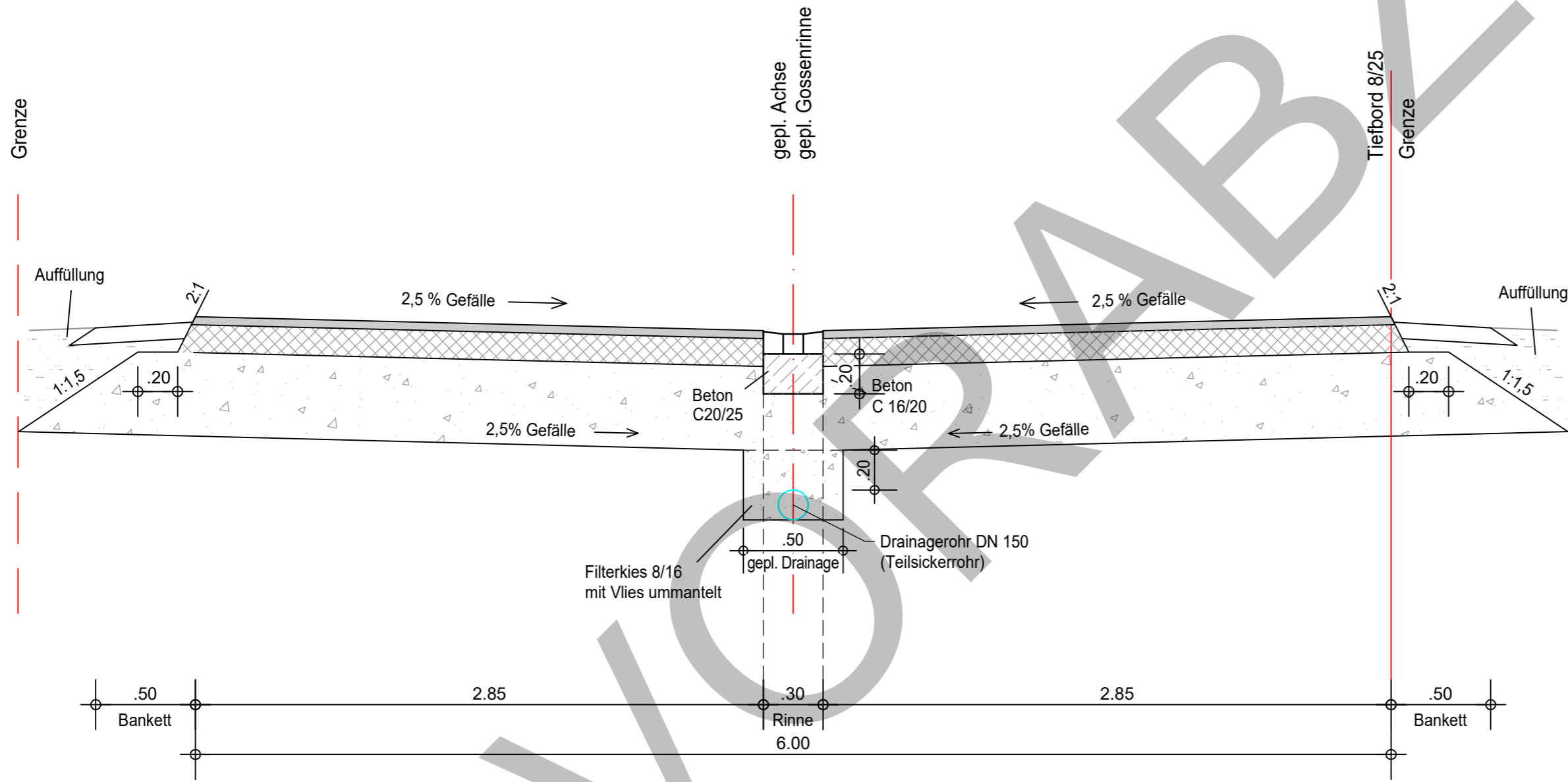
Bauherr:	
Nidda, den .....	

# Regelquerschnitt A-A

## Aufbau Fahrbahn

Belastungsklasse 1 gem. RStO 12 Tafel 3 Zeile 1

- 4 cm Asphaltdecke
- 14 cm Asphalttragschicht
- 42 cm Schottertragschicht 0/32, 120 MN/qm
- 60 cm Gesamtaufbau



Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

## INGENIEURBÜRO LANG - RAU

Am Heiligen Kreuz 10  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 9600-0  
Fax.: 06043 / 9600-33  
info@ib-lb.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	29.04.2024	T.K.
gezeichnet:	29.04.2024	J.W.
geprüft:		

## STADT NIDDA

Wilhelm-Eckhardt-Platz  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 8006-0  
Fax: 06043 / 8006-113  
info@nidda.de

aufgestellt: Nidda, den 28.02.2023
------------------------------------

■ Hessen Mobil  
■ Straßen- und Verkehrsmanagement **HESSEN**

	Datum	Zeichen
bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:		

# ENTWURFSPLANUNG

Straßenbauverwaltung: HESSEN MOBIL  
K199

Baubeginn: Station 0+49.975  
NK 5520 008  
NK 5520 009, km 0+759.911

Bauende: Station 0+88.478  
NK 5520 008  
NK 5520 009, km 0+798.414

Unterlage / Blatt-Nr.: E-S5

**Straßenquerschnitt  
A - A**

Hessen ID:

Maßstab: 1:25

**Stadt Nidda, Stt. Ober-Lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**

Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrhaus  
(Anbindung an die K199)

aufgestellt:

*J. Lang*

Nidda, den 29.04.2024

(Bearbeiter)

straßenbautechnisch geprüft:  
Hessen Mobil

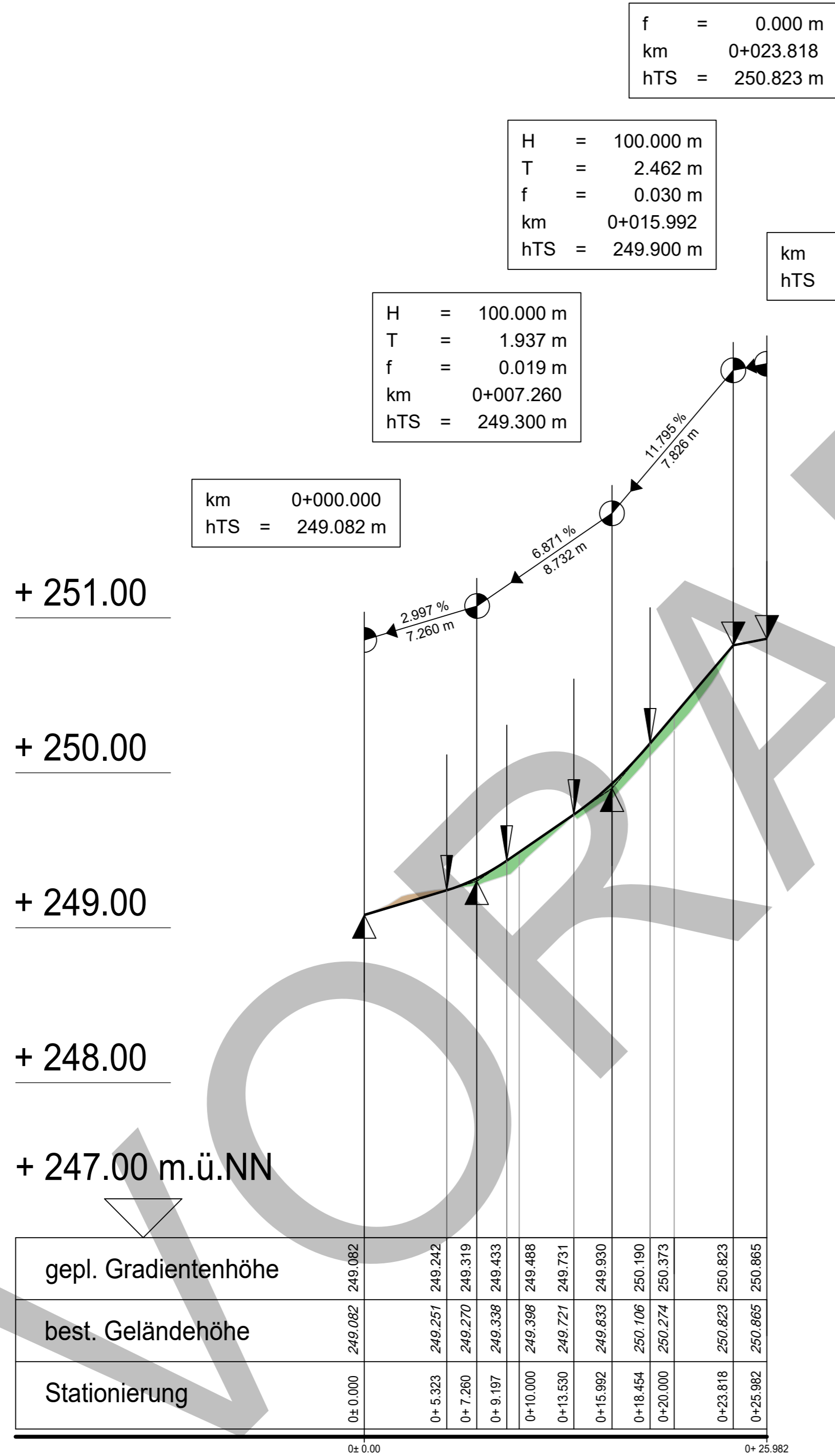
i.A. ....  
Fachbereichsleiter/in

Bauherr:

Nidda, den .....



# Längsschnitt "Neue Feuerwehrezufahrt" an die K199



Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**INGENIEURBÜRO LANG - RAU**

Am Heiligen Kreuz 10  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 9600-0  
Fax.: 06043 / 9600-33  
info@ib-lb.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	29.04.2024	T.K.
gezeichnet:	29.04.2024	J.W.
geprüft:		

**STADT NIDDA**

Wilhelm-Eckhardt-Platz  
63667 Nidda

Tel.: 06043 / 8006-0  
Fax: 06043 / 8006-113  
info@nidda.de

aufgestellt: Nidda, den 28.02.2023

**Hessen Mobil**  
Straßen- und Verkehrsmanagement

	Datum	Zeichen
bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:		

## ENTWURFSPLANUNG

Straßenbauverwaltung: HESSEN MOBIL K199		Unterlage / Blatt-Nr.: E-S6
Baubeginn: Station 0+49.975 NK 5520 008 NK 5520 009, km 0+759.911	Bauende: Station 0+88.478 NK 5520 008 NK 5520 009, km 0+798.414	<b>Höhenplan</b>
Hessen ID:		Maßstab: 1:250/25

**Stadt Nidda, Stt. Ober-Lais / Unter-Lais, Wetteraukreis**  
Neubau der Zufahrt für das geplante Feuerwehrhaus  
(Anbindung an die K199)

aufgestellt: <i>J. Lang</i> Nidda, den 29.04.2024 (Bearbeiter)	straßenbautechnisch geprüft: Hessen Mobil  i.A. .... Fachbereichsleiter/in
Bauherr:	Nidda, den .....